

Der Benvenuto Cellini ist Max Slevogts größte illustrative Arbeit, der er die letzten Jahre gewidmet hat. Der Künstler begleitet den Goetheschen Text mit der außerordentlichen Anzahl von 303 Originallithographien, deren ausdrucksvolle Lebendigkeit diesen größten Illustrator unserer Zeit auf einer neuen Höhe seiner Kunst zeigt. Es ist ein Werk entstanden, das getrost dem Friedrichbuch Menzels an die Seite gestellt werden kann. Der Künstler hat sich einer in Deutschland fast unbekanntem Technik, der Tuschlithographie, bedient, und mit ihr sehr eigenartige malerische Wirkungen erzielt. Der Druck dieser Steinzeichnungen erforderte die größte Sorgfalt, und mit ihnen ist dem weltbekannten Pariser Drucker A. Clot ein Meisterstück gelungen. Die einmalige Vorzugsausgabe liegt fertig vor, und sie ist zum größten Teil bereits fest vergeben. Von der Buchausgabe ist die erste Lieferung fertig. Die weiteren erscheinen in kurzen Abständen. Ich bitte Sie, Kontinuationslisten anzulegen, und alle Kunstfreunde auf dieses außerordentliche Werk aufmerksam zu machen. Ich liefere die Buchausgabe mit 25%, bar mit 30%. Ein Prospekt mit 3 Originallithographien steht unberechnet zur Verfügung.